

CoCr-Schweißdraht

Zulegematerial für das Schweißen von Co-Basis-Legierungen, gem. DIN EN ISO 28319

Zusammensetzung (Massen-%)

Co	Cr	Mo
65,0	28,0	5,5

Weitere Elemente <1%: Mn, Si, N
Dieses Produkt enthält Kobalt.
Nickel-, beryllium-, blei-, cadmium- und eisenfrei.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Dentaurum entschieden haben. Damit Sie dieses Produkt sicher und einfach zum größtmöglichen Nutzen für sich und die Patienten einsetzen können, muss diese Gebrauchsanweisung sorgfältig gelesen und beachtet werden. In einer Gebrauchsanweisung können nicht alle Gegebenheiten einer möglichen Anwendung beschrieben werden. Bei Fragen und Anregungen können Sie sich gerne an unsere Hotline (+49 7231/803-410) wenden.

Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung unserer Produkte empfehlen wir Ihnen auch bei häufiger Verwendung des gleichen Produktes immer wieder das aufmerksame Durchlesen der jeweils aktuell beiliegenden bzw. im Internet unter www.dentaurum.com hinterlegten Gebrauchsanweisung.

1. Hersteller

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstraße 31 | 75228 Ispringen | Deutschland

2. Allgemeine Produktbeschreibung

CoCr-Schweißdraht wird als Zulegematerial in Verbindung mit der Laserschweißtechnik eingesetzt.

3. Anwendungsgebiet

CoCr-Schweißdraht eignet sich als Zulegematerial für das Schweißen von Kobaltlegierungen, die zur Herstellung von Kronen und Brücken sowie für die Metallkeramik vorgesehen sind und ebenso für Modellgusslegierungen auf Kobaltbasis.

4. Durchführung

Mit geeigneten Verfahren wie Laserschweißen und Schutzgasabdeckung (Argon) können mechanisch hochfeste und korrosionsbeständige Verbindungen hergestellt werden. Dabei sind die Geometrie, die Oberflächen, die Schweißreihenfolge sowie die je nach Gerät empfohlenen Schweißparameter zu beachten.

Die für den Schweißvorgang vorbereitenden und die Verarbeitung selbst betreffenden Hinweise sind den auf der Internetpräsenz von Dentaurum erhältlichen Verarbeitungshinweisen „Zahntechnik: Beispiele Laserschweißen“ (REF 989-818-10) zu entnehmen.

5. Gegenanzeigen und Nebenwirkungen

Unverträglichkeitserscheinungen gegen CoCr-Schweißdraht sind bei Beachtung der Herstellung gemäß Gebrauchsanweisung und Verarbeitungshinweis äußerst selten. Bei einer nachgewiesenen Allergie gegen einen Bestandteil der Legierung ist diese aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden. Im Einzelfall werden elektrochemisch bedingte, örtliche Irritationen beschrieben. Bei der Verwendung unterschiedlicher Legierungsgruppen können galvanische Effekte auftreten. Die Exposition gegenüber Stäuben und Dämpfen kann zu Reizungen der Augen und/oder der Atemwege führen. Einzelne Legierungsbestandteile können eine karzinogene Wirkung haben. Warnhinweise und Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Dem Bundesstaat Kalifornien sind Elemente dieser Legierung als karzinogen bekannt.

6. Warnhinweise und zu ergreifende

Vorsichtsmaßnahmen

Die mechanische Bearbeitung des Werkstoffes kann zur Entstehung von Metallstäuben führen. Darüber hinaus führt die Bearbeitung zu einer Wärmeentwicklung und ggf. zu einer Gratbildung. Bearbeitetes Material könnte daher heiß und/oder scharfkantig sein. Bei der Verarbeitung bei Temperaturen oberhalb der Solidustemperatur können Dämpfe erzeugt werden. Es ist für eine geeignete Absaugung bzw. Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes zu sorgen. Die Verwendung von Handschuhen, Schutzkleidung und -brille sowie insbesondere Atemschutz wird prinzipiell empfohlen. Nach Hautkontakt ist die betroffene Stelle einige Minuten mit Wasser und Seife zu waschen und nach Augenkontakt ist das betroffene Auge unter sanftem Strom von Wasser oder Kochsalzlösung für eine Dauer von mindestens 15 min zu spülen. Bei einer Exposition gegenüber einzelnen Elementen ist der Arzt zu informieren/zu konsultieren.

Das jeweilige Sicherheitsdatenblatt ist unbedingt zu beachten (zu finden unter www.dentaurum.com)!

Ein approximaler oder okklusaler Kontakt mit anderen metallischen Elementen sowie die Verwendung verschiedener Legierungstypen in derselben Mundhöhle sollte vermieden werden, um im Einzelfall entstehenden galvanischen Reaktionen oder örtlichen Irritationen vorzubeugen. Das Beschleifen oder Polieren der Legierung im Mundraum des Patienten sollte nicht durchgeführt werden. Die Sicherheit und die Wirksamkeit betreffende Erkenntnisse bei der Behandlung von schwangeren bzw. stillenden Frauen oder von Kindern liegen nicht vor.

7. Wiederverwendung

Die Wiederverwendung von bereits verarbeitetem Schweißdraht darf nicht erfolgen.

8. Lagerungsbedingungen

Die Produkteigenschaften werden durch gewöhnliche Schwankungen der Umgebungsbedingungen (z.B. der Temperatur, des Druckes oder des Lichtes) nicht beeinträchtigt.

9. Entsorgung

Die jeweils gültigen nationalen Vorschriften und die zutreffenden Angaben in den Sicherheitsdatenblättern sind unbedingt zu beachten.

10. Qualitätshinweise

Dentaurum versichert dem Anwender eine einwandfreie Qualität der Produkte. Der Inhalt dieser Gebrauchsanweisung beruht auf eigener Erfahrung. Der Anwender ist für die Verarbeitung der Produkte selbst verantwortlich. In Ermangelung einer Einflussnahme von Dentaurum auf die Verarbeitung durch den Anwender besteht keine Haftung für fehlerhafte Ergebnisse.


11. Allgemeine Hinweise

Sollten dem Anwender und/oder Patienten im Zusammenhang mit der Anwendung des Produktes auftretende schwerwiegende Vorfälle zur Kenntnis gelangen, sind diese dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Staates, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

Das SSCP ist auf <https://ec.europa.eu/tools/eudamed> und auf www.dentaurum.com verfügbar.

Die vorliegende Gebrauchsanweisung behandelt die wesentlichen Verarbeitungsschritte für CoCr-Schweißdraht. Weitere Angaben finden Sie darüber hinaus in den Verarbeitungshinweisen Zahntechnik: Beispiele Laserschweißen (REF 989-818-10) und Kieferorthopädie: Beispiele Laserschweißen (REF 989-629-10). Ergänzende Informationen zu unseren Produkten finden Sie darüber hinaus im Internet unter www.dentaurum.com. Diese Gebrauchsanweisung sowie Informationen über den aktuellen Stand finden Sie unter www.dentaurum.com/ifu.

12. Erklärung der verwendeten Etikettensymbole

 Bitte Etikett beachten. Zusätzliche Hinweise finden Sie im Internet unter www.dentaurum.com/ifu (Erklärung der Etikettensymbole REF 989-313-00).

CoCr welding wire

Filler material for welding cobalt-based alloys, acc. to DIN EN ISO 28319

Composition (% by mass)

Co	Cr	Mo
65.0	28.0	5.5

Other elements <1%: Mn, Si, N
This product contains cobalt.
Free from nickel, beryllium, lead, cadmium and iron.

Dear customer,

Thank you for choosing a quality product from Dentaurum. It is essential to read these instructions carefully and adhere to them to ensure safe, efficient use and ensure that you and your patients gain full benefit. Instructions for use cannot describe every eventuality and possible application. In case of questions or ideas, please contact your local representative.

As our products are regularly upgraded, we recommend that you always carefully read the current Instructions for use supplied with the product and stored in the internet at www.dentaurum.com, even though you may frequently use the same product.

1. Manufacturer

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstraße 31 | 75228 Ispringen | Germany

2. General product description

CoCr welding wire is used as a filler material in conjunction with laser welding technology.

3. Area of application

CoCr welding wire is suitable as a filler material for welding cobalt alloys which are intended for the production of crowns and bridges, metal ceramics and cast partial denture alloys based on cobalt.

4. Procedure

Suitable methods, such as laser welding and protective gas shielding (argon), produce a mechanically strong and corrosion-resistant joint. It is important to observe the framework design, the surface structures, the welding sequence and the welding parameters recommended for each individual laser machine. Instructions for the preparation of the welding process and the process itself can be found in the brochure „Prosthetics. Laser welding examples“ (989-818-12) on the Dentaurum website.

5. Contraindications and adverse reactions

Signs of intolerance to CoCr welding wire are extremely rare if the manufacturer's Instructions for use and processing instructions are adhered to. If the patient has a proven allergy against any component within the alloy, this alloy must not be used for safety reasons. There have been individual reportings of local irritations which were electrochemically induced. If various alloys have been used, it is possible that galvanic effects may occur. Exposure to dust and vapors may cause irritation to the eyes and/or respiratory tract. Individual alloy components may have a carcinogenic effect. Please adhere to warnings and safety data sheets. In the State of California elements of this alloy are known to be carcinogenic.

6. Warnings and precautions to be taken

Metal dust may be produced as the alloy is mechanically processed. The mechanical process will also create heat and possibly also burs. Processed material may therefore be hot and/or have sharp edges. Processing at temperatures above the solidus temperature may generate vapors. The workplace should be fitted with a suitable suction or ventilation system. We generally recommend that gloves, protective clothing, safety glasses and respiratory protection equipment are worn. Should there be contact with the skin, please wash the affected area with soap and water for a few minutes. Should the product come into contact with the eye, please rinse the eye with a gentle stream of water or saline solution for at least 15 minutes. Please consult a doctor if you are exposed to individual elements.

Please observe the relevant safety data sheet (see www.dentaurum.com).

Interproximal or occlusal contact with other metallic elements and the use of different types of alloys in the same oral cavity should be avoided to prevent galvanic reactions or local irritations in individual cases. The alloy should not be ground or polished in the patient's mouth. There is no scientific evidence on the safety or efficacy of treatment of pregnant women or nursing mothers or children.

7. Reuse

Welding wire that has already been processed must not be re-used.

8. Storage conditions

Normal changes to the surrounding conditions (e.g. temperature, pressure, light) have no negative impact on the product characteristics of cobalt-based alloys.

9. Disposal

Please adhere strictly to the rules that apply for your region, bearing in mind the details outlined in the safety data sheets.

10. Quality


Dentaurum ensures faultless quality of its products. These recommendations are based upon Dentaurum's own experiences. The user is solely responsible for the processing of the products. Responsibility for failures cannot be taken, as we, Dentaurum, have no influence on the processing on site.

11. General information

Should the user and/or the patient become aware of serious problems arising from the use of the product, it is important that the manufacturer and the competent authority in the country in which the user and/or the patient is resident is informed accordingly. The SSCP is available at <https://ec.europa.eu/tools/eudamed> and www.dentaurum.com.

Further details can be found in the processing instructions: Prosthetics, Laser welding examples (REF 989-818-12) and Orthodontics, Laser welding examples (REF 989-629-20). For more information on our products and services, please visit www.dentaurum.com. You will find these Instructions for use and information on the current status at www.dentaurum.com/ifu.

12. Explanation of symbols used on the label

 Please refer to the label. Additional information can be found at www.dentaurum.com/ifu (Explanation of symbols REF 989-313-00).

Fil d'apport CoCr

Matériau d'apport pour le soudage d'alliages à base de cobalt, selon DIN EN ISO 28319

Composition (pourcentage par rapport à la masse)

Co	Cr	Mo
65,0	28,0	5,5

Autres éléments <1% : Mn, Si, N
Ce produit contient du cobalt.
Exempt de nickel, de beryllium, de plomb, de cadmium et de fer.

Chère Cliente, cher Client,

Nous vous remercions d'avoir choisi un produit de la qualité Dentaurum. Pour une utilisation sûre et pour que vous et vos patients puissiez profiter pleinement des divers champs d'utilisation que couvre ce produit, nous vous conseillons de lire très attentivement son mode d'emploi et d'en respecter toutes les instructions. Un mode d'emploi ne peut décrire de manière exhaustive tous les aspects liés à l'utilisation d'un produit. Si vous avez des questions, votre représentant sur place est à votre service pour y répondre et prendre note de vos suggestions. En raison du développement constant de nos produits, nous vous recommandons, malgré l'utilisation fréquente du même produit, la lecture attentive du mode d'emploi actualisé ci-joint (cf. également sur Internet sous www.dentaurum.com).

1. Fabricant

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstraße 31 | 75228 Ispringen | Allemagne

2. Description générale du produit

Le fil d'apport CoCr est utilisé en tant que matériau d'apport en combinaison avec la technique de soudage laser.

3. Domaine d'application

Le fil d'apport CoCr est un matériau d'apport qui se prête au soudage d'alliages à base de cobalt conçus pour la fabrication de couronnes, de ponts et de restaurations céramo-métalliques. Il convient aussi aux alliages pour la coulée sur modèle à base de cobalt.

4. Procédure

En ayant recours à des procédés adaptés, tels que le soudage laser et en travaillant sous atmosphère inerte (argon), il est possible de créer des liaisons mécaniquement solides et résistantes à la corrosion. En s'y prenant, il faut tenir compte de la géométrie, des surfaces, de la séquence de soudage ainsi que des paramètres de soudage recommandés pour chaque appareil.

Pour des informations sur la préparation du processus de soudage et la mise en œuvre, voir les conseils de mise en œuvre et les exemples d'application du soudage laser en prothèse dentaire (REF 989-818-10) disponibles sur le site Internet de Dentaurum.

5. Contre-indications et effets secondaires

Les signes d'intolérance au fil d'apport CoCr sont extrêmement rares si l'on respecte le mode d'emploi et les conseils de mise en œuvre. En cas d'allergie avérée à l'un des composants de l'alliage, il ne faut pas l'utiliser pour des raisons de sécurité. Des cas isolés d'irritations locales de nature électrochimique ont été rapportés. L'utilisation de différents groupes d'alliages peut générer des effets galvaniques.

L'exposition aux poussières et vapeurs peut provoquer des irritations au niveau des yeux et/ou des voies respiratoires. Certains composants de l'alliage peuvent avoir un effet cancérigène. Tenir compte des avertissements ainsi que des fiches de données de sécurité. L'Etat de Californie a connaissance de l'effet cancérigène des éléments de cet alliage.

6. Avertissements et mesures de précaution à prendre

L'usinage mécanique de la brasure peut générer des poussières métalliques. De plus, l'usinage produit de la chaleur et, le cas échéant, des bavures. Le matériau usiné peut alors s'échauffer et/ou présenter des bords tranchants. En cas de mise en œuvre à des températures supérieures à la température solidus, des vapeurs peuvent se libérer. Veiller à équiper le poste de travail d'un système d'aspiration et de ventilation approprié. Il est recommandé d'utiliser des gants, des vêtements et des lunettes de protection et surtout de porter un masque. Après un contact cutané, nettoyer la partie touchée à l'eau et au savon ; après un contact avec les yeux, rincer l'œil touché sous un doux filet d'eau ou de solution physiologique pendant au moins 15 minutes. En cas d'exposition à des éléments isolés, informer/consulter un médecin.

Lire impérativement la fiche de données de sécurité respective (disponible à l'adresse www.dentaurum.com) !

Éviter tout contact proximal ou occlusal avec d'autres éléments métalliques ainsi que l'utilisation de différents types d'alliages dans la même cavité buccale, afin de prévenir l'apparition de réactions galvaniques ou d'irritations locales isolées. Il ne faut pas meuler ou polir l'alliage dans la cavité buccale du patient. Il n'existe pas de données démontrant le caractère sans danger et l'efficacité lors du traitement des enfants, des femmes enceintes ou qui allaitent.



Gebrauchsanweisung | Instructions for use | Mode d'emploi | Modo de empleo | Modalità d'uso

CoCr-Schweißdraht
CoCr welding wire
Fil d'apport CoCr
Alambre de CoCr para soldar
Filo in CoCr per saldatura al laser



- Informationen zu Produkten finden Sie unter www.dentaurum.com
- For more information on our products, please visit www.dentaurum.com
- Vous trouverez toutes les informations sur nos produits sur www.dentaurum.com
- Descubra nuestros productos en www.dentaurum.com
- Informazioni su prodotti sono disponibili nel sito www.dentaurum.com

Stand der Information · Date of information · Mise à jour · Fecha de la información · Data dell'informazione: 2025-01

Änderungen vorbehalten · Subject to modifications · Sous réserve de modifications · Reservado el derecho de modificación · Con riserva di apportare modifiche

CE 0483

Turnstr. 31 · 75228 Ispringen · Germany · Tel. +49 7231/803-0 · www.dentaurum.com · info@dentaurum.com



7. Réutilisation

Il ne faut pas réutiliser un fil d'apport qui a déjà été mis en œuvre.

8. Conditions de stockage

Les fluctuations des conditions ambiantes habituelles (p. ex. de la température, de la pression ou de la lumière) n'entravent pas les propriétés du produit.

9. Elimination

Respecter impérativement les dispositions nationales en vigueur ainsi que les indications applicables contenues dans les fiches de données de sécurité.

10. Remarques au sujet de la qualité

Dentaurum garantit à l'utilisateur une qualité irréprochable des produits. Le contenu du présent mode d'emploi repose sur notre propre expérience. L'utilisateur est personnellement responsable de la mise en œuvre des produits. N'ayant aucune influence sur leur manipulation par ce dernier, Dentaurum ne peut être tenue pour responsable de résultats inexacts.

11. Conseils généraux

Si l'utilisateur et/ou le patient vient à prendre connaissance d'incidents graves liés à l'usage du produit, il faut que le fabricant ainsi que l'autorité compétente de l'Etat dans lequel le praticien et/ou le patient est installé en soient informés.

Le RCSPC est disponible sur https://ec.europa.eu/tools/eudamed et www.dentaurum.com.

Vous trouverez des indications supplémentaires dans les conseils de mise en œuvre et les exemples d'application du soudage laser en prothèse dentaire (REF 989-818-10) et en orthodontie (REF 989-629-10).

Vous trouverez également des informations complémentaires sur nos produits sur www.dentaurum.com. Vous trouverez ce mode d'emploi ainsi que des informations sur la situation actuelle sur www.dentaurum.com/ifu.

12. Explication des symboles utilisés sur l'étiquette

⚠ Référez-vous à l'étiquette. Pour des renseignements supplémentaires, rendez-vous sur notre site Internet www.dentaurum.com/ifu (Explication des symboles utilisés sur l'étiquette REF 989-313-00).

ES

Alambre de CoCr para soldar

Material de aporte para soldar aleaciones a base de cobalto, según DIN EN ISO 28319

Composición (porcentaje en masa)

Co	Cr	Mo
65,0	28,0	5,5

Otros elementos ≤1%: Mn, Si, N

Este producto contiene cobalto.

Libre de níquel, berilio, plomo, cadmio y hierro.

Estimado cliente

Le agradecemos que se haya decidido por un producto de calidad de la casa Dentaurum. Para poder utilizar este producto de forma fácil y segura y sacarle el mayor partido posible para Ud. y sus pacientes, deberá leer y seguir atentamente estas instrucciones de uso. En un modo de empleo no pueden ser descritos todos los datos y pormenores para una posible aplicación o utilización. En caso de preguntas, no dude en ponerse en contacto con su representante local.

Debido al constante desarrollo de nuestros productos, le recomendamos que, aunque utilice el mismo producto con frecuencia, lea siempre con atención las instrucciones de uso actualizadas que acompañan al producto o que encontrará en internet en www.dentaurum.com.

1. Fabricante

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstraße 31 | 75228 Ispringen | Alemania

2. Descripción del producto

El alambre de CoCr para soldar se utiliza como material de aporte en la soldadura por láser.

3. Campo de aplicación

El alambre de CoCr se puede utilizar como material de aporte para soldar aleaciones de cobalto apropiadas para fabricar coronas y puentes, metalocerámicas y aleaciones de esqueléticos a base de cobalto.

4. Ejecución

Mediante técnicas apropiadas, tales como la soldadura por láser y una atmósfera de gas protector (argón), se pueden generar uniones de alta dureza y resistentes a la corrosión. Deberán observarse la geometría, las superficies, el orden de soldadura y los parámetros de soldadura recomendados por la máquina.

Más indicaciones sobre la preparación de la soldadura y el proceso mismo encontrará en el manual de uso de prótesis dental disponible en el sitio web de Dentaurum, Laser welding examples in prosthetics (REF 989-818-12).

5. Contraindicaciones y efectos secundarios

Reacciones alérgicas con alambre para soldar de CoCr son muy inusuales siempre que se observe el modo de empleo y las indicaciones de procesamiento durante el procesamiento. Si el paciente tiene una alergia contra uno de los componentes, no deberá utilizarse esta aleación debido a razones de seguridad. Existen descripciones de casos individuales en los que se produjeron irritaciones locales electroquímicas. Una mezcla de diferentes aleaciones puede producir efectos galvánicos.

La exposición a polvo o vapor puede causar irritaciones de los ojos y/o de las vías respiratorias. Componentes individuales de las aleaciones pueden tener un efecto carcinógeno. Observe las advertencias y las hojas de datos de seguridad. Algunos elementos de esta aleación son considerados carcinógenos en el estado de California.

6. Advertencias y medidas de precaución

El mecanizado de los materiales puede producir polvo metálico. El mecanizado produce además calor y eventualmente rebabas. Material mecanizado puede calentarse y/o tener cantos afilados. Al procesar a temperaturas superior a la temperatura solidus pueden producirse vapores. Es necesario garantizar una aspiración apropiada, o bien una ventilación del puesto de trabajo. En general, se recomienda utilizar guantes, ropa y gafas protectoras, así como un protector de respiración. Si se produce un contacto con la piel deberá limpiarse el área correspondiente con agua y jabón. Si se produce un contacto con el ojo lave el ojo con agua o solución salina por mín. 15 minutos. En caso de exposición a elementos individuales consulte/informe un médico.

¡Observe la correspondiente hoja de datos de seguridad (disponible en www.dentaurum.com)!

Evite contactos interproximales u oclusales con otros elementos metálicos y el uso de diferentes tipos de aleaciones en la misma cavidad oral para prevenir reacciones galvánicas o irritaciones locales en casos individuales. No está permitido pulir o tallar la aleación en la boca del paciente. No existen evidencias científicas en cuanto a la seguridad o eficacia del tratamiento para mujeres embarazadas o lactantes y niños.

7. Reciclaje

El reciclaje de alambre para soldar una vez procesado no está permitido.

8. Almacenamiento

Las propiedades del producto no son afectadas por oscilaciones normales de su entorno (como p.ej. temperatura, presión o luz).

9. Eliminación de desechos

Observe las correspondientes normas nacionales e indicaciones en las hojas de seguridad.

10. Referencias de calidad

Dentaurum garantiza al usuario la calidad impecable de sus productos. El contenido de este manual esta basado en experiencias propias. El usuario es responsable del manejo de los productos. En ausencia de cualquier influencia de Dentaurum en el procesamiento por parte del usuario, no se aceptará ninguna responsabilidad por resultados incorrectos.

11. Instrucciones generales

Si un usuario y/o paciente obtiene información sobre un incidente grave en relación con el uso del producto, deberá informar el fabricante y la autoridad responsable del país, en el que el usuario y/o el paciente esté registrado.

El SSCP está disponible en https://ec.europa.eu/tools/eudamed y en www.dentaurum.com.

Más información encontrará en el manual de uso de prótesis dental, Laser welding examples in prosthetics (REF 989-818-12), y en el de ortodoncia, Laser welding examples in orthodontics (REF 989-629-20). Encontrará más información sobre nuestros productos en nuestro sitio web en www.dentaurum.com. Estas instrucciones de uso e información sobre la situación actual pueden consultarse en www.dentaurum.com/ifu.

12. Explicación de los símbolos utilizados en las etiquetas

⚠ Por favor observe la etiqueta. Encontrará más información en internet en www.dentaurum.com/ifu (Explicación de los símbolos utilizados en las etiquetas REF 989-313-00).

IT

Filo in CoCr per saldatura al laser

Material e d'apporto per la saldatura al laser di leghe a base di Co, sec. DIN EN ISO 28319

Composizione chimica (in %)

Co	Cr	Mo
65,0	28,0	5,5

altri elementi <1%: Mn, Si, N

Questo prodotto contiene cobalto.

Privo di nichel, berillio, piombo, cadmio e ferro.

Egregio Cliente

La ringraziamo per aver scelto un prodotto Dentaurum di qualità. Per utilizzare questo prodotto in modo sicuro ed efficiente per lei e per il paziente, le presenti modalità d'uso devono essere lette e seguite con molta attenzione. Tenga presente che in ogni manuale d'uso non possono essere descritti tutti i possibili utilizzi dei materiali citati. Per eventuali domande chiamare il nr. 051 862580.

Poiché i prodotti che commercializziamo sono il risultato di sempre nuovi sviluppi tecnologici, le raccomandiamo di rileggere sempre attentamente le modalità d'uso allegate o quelle presenti nel sito www.dentaurum.com anche in caso di ripetuto utilizzo dello stesso prodotto.

1. Fabricante

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstraße 31 | 75228 Ispringen | Germania

2. Descrizione generale del prodotto

Il filo in CoCr viene impiegato come materiale d'apporto nella saldatura al laser.

3. Campo d'impiego

Il filo in CoCr è indicato come materiale d'apporto nella saldatura al laser delle leghe di cobalto destinate alla realizzazione di corone e ponti, nonché per la metallo-ceramica e per la protesi scheletrata a base di cobalto.

4. Lavorazione

Con adeguati processi come la saldatura laser e la copertura con gas inerte (argon), è possibile realizzare connessioni estremamente resistenti meccanicamente e alla corrosione. Occorre rispettare la geometria, le superfici, la sequenza di saldatura e i parametri di saldatura consigliati a seconda del macchinario impiegato.

Le informazioni preparatorie il processo di saldatura e quelle che si riferiscono alla lavorazione stessa, sono disponibili nell'opuscolo „Protesi, esempi di saldatura al laser” (REF 989-818-51) scaricabile anche dal sito web Dentaurum.

5. Controindicazioni ed effetti collaterali

Le intolleranze ai fili in CoCr per saldatura al laser sono estremamente rare se il processo di produzione viene eseguito in modo conforme alle istruzioni d'uso. In caso di accertata allergia a un componente della lega, per motivi di sicurezza il prodotto non deve essere utilizzato. In singoli casi vengono descritte irritazioni locali causate da fattori elettrochimici. Quando si utilizzano diversi gruppi di leghe, possono verificarsi effetti galvanici.

L'esposizione a polveri e vapori può causare irritazione agli occhi e/o alle vie respiratorie. I singoli componenti della lega possono avere un effetto cancerogeno. Osservare le avvertenze e la scheda di sicurezza. Elementi di questa lega sono noti allo stato della California per essere cancerogeni.

6. Avvertenze e precauzioni d'uso

La lavorazione meccanica della lega può portare alla formazione di polvere metallica. Inoltre, la lavorazione porta anche allo sviluppo di calore ed eventualmente alla formazione di bave. Il materiale lavorato potrebbe, quindi, essere caldo e/o presentare spigoli vivi. Durante la lavorazione a temperature superiori a quella di stato solido, possono essere generati vapori. È quindi necessario prevedere un adeguato sistema di aspirazione o aerazione e ventilazione del luogo di lavoro. In linea generale si raccomanda l'uso di guanti, indumenti e occhiali protettivi e, in particolare, la protezione delle vie respiratorie. A seguito del contatto con la pelle, l'area interessata deve essere lavata per alcuni minuti con acqua e sapone e dopo il contatto con gli occhi la zona interessata deve essere risciacquata sotto un leggero getto d'acqua o soluzione salina per un tempo non inferiore a 15 minuti. In caso di esposizione a singoli elementi, informare/consultare un medico.

Osservare scrupolosamente la relativa scheda di sicurezza (disponibile anche su www.dentaurum.com)!

Per prevenire il manifestarsi di reazioni galvaniche o l'irritazione locale in taluni casi, evitare il contatto prossimale o oclusale con altri elementi metallici nonché l'uso di diversi tipi di leghe nella stessa cavità orale. La rifinitura o la lucidatura della lega nella bocca del paziente non dovrebbe essere eseguita. Non sono disponibili informazioni relative alla sicurezza e all'efficacia nel trattamento di donne in gravidanza o in allattamento nonché di bambini.

7. Riutilizzo

Il riutilizzo di filo già usato non deve essere fatto.

8. Indicazioni di stoccaggio

Le proprietà del prodotto non vengono influenzate dalle normali fluttuazioni delle condizioni ambientali (ad es. temperatura, pressione o luce).

9. Smaltimento

Osservare le normative nazionali applicabili e le informazioni pertinenti contenute nella scheda di sicurezza.

10. Avvertenze sulla qualità

La Dentaurum assicura la massima qualità dei prodotti fabbricati. Il contenuto di queste modalità d'uso è frutto di nostre personali esperienze e pertanto l'utilizzatore è responsabile del corretto impiego del prodotto. L'utilizzatore è responsabile del corretto impiego del prodotto. In mancanza di condizionamenti di Dentaurum sull'utilizzo del materiale da parte dell'utente non sussiste alcuna responsabilità oggettiva ad essa imputabile, per eventuali insuccessi.

11. Avvertenze generali

Se l'utente e/o il paziente venissero a conoscenza di incidenti gravi verificatisi in relazione all'uso del prodotto, devono metterne immediatamente a conoscenza il fabbricante e l'autorità competente del paese in cui utente e/o paziente risiedono.

Il documento SSCP è disponibile su https://ec.europa.eu/tools/eudamed e su www.dentaurum.com.

Ulteriori informazioni sono disponibili negli opuscoli „Protesi, esempi di saldatura al laser” (REF 989-818-51) e „Ortodonzia, esempi di saldatura al laser” (REF 989-629-51). È inoltre possibile trovare ulteriori informazioni online sui nostri prodotti all'indirizzo www.dentaurum.com. Queste modalità d'uso, nonché informazioni sullo stato attuale sono disponibili in www.dentaurum.com/ifu.

13. Spiegazione dei simboli presenti sulle etichette

⚠ Si prega di osservare l'etichetta. Ulteriori indicazioni sono disponibili nel sito internet www.dentaurum.com/ifu (spiegazione dei simboli presenti sull'etichetta REF 989-313-00).